

SEELSORGE

Jede Krankheit ist nicht nur eine Belastung für unseren Körper, sondern sie zieht auch unsere Seele in Mitleidenschaft. In dieser Situation bieten Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Krankenhausseelsorge ihre Begleitung durch Besuche und vertrauliche Gespräche an. Dies ist unabhängig davon, ob Sie einer Kirche angehören oder nicht.

Wir sind für Sie da, wenn Sie

- sich einmal in Ruhe aussprechen wollen,
- nach Wegen suchen, wie es in Ihrem Leben weiter gehen kann,
- sich Sorgen machen und in Ängsten sind,
- sich geistlichen Beistand wünschen in Gebet, Krankensalbung, Kommunion oder Segnung,
- ein Gegenüber beim Zurückschauen brauchen
- oder sich verabschieden müssen.

Raum der Stille

Der Raum der Stille ist immer geöffnet, Sie finden ihn auf der 2. Ebene im Komplementgebäude, wo seine Lage ausgedeutet ist. Hier können Sie zur Ruhe kommen und Ihren Gedanken nachgehen oder auch Gottesdienste und Andachten besuchen. Falls Sie Hilfe brauchen, um dort hinzugehen, geben Sie uns bitte Bescheid.

Atemholen für die Seele

Andacht mittwochs um 17.00 Uhr
Gottesdienst samstags um 18.30 Uhr

Kontakt:

Susanne Hennrich

Pfarrerin, Supervisorin (DGfP)
Telefon: 0345 557 1892
E-Mail: susanne.hennrich@uk-halle.de

Bruder Wolfgang Schönberg

Katholischer Priester
Telefon: 0345 557 1890
E-Mail: wolfgang.schoenberg@uk-halle.de

SELBSTHILFEGRUPPEN UND KREBSBERATUNGSSTELLEN

Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft e. V.

Paracelsusstr. 23, 06114 Halle (Saale)
Tel. 0345 4788110
E-Mail: info@sakg.de
www.sakg.de

Sie suchen eine Selbsthilfegruppe vor Ort?

Kontakte zu Selbsthilfegruppen erhalten Sie unter
Tel. 0345 4788110 oder info@sakg.de

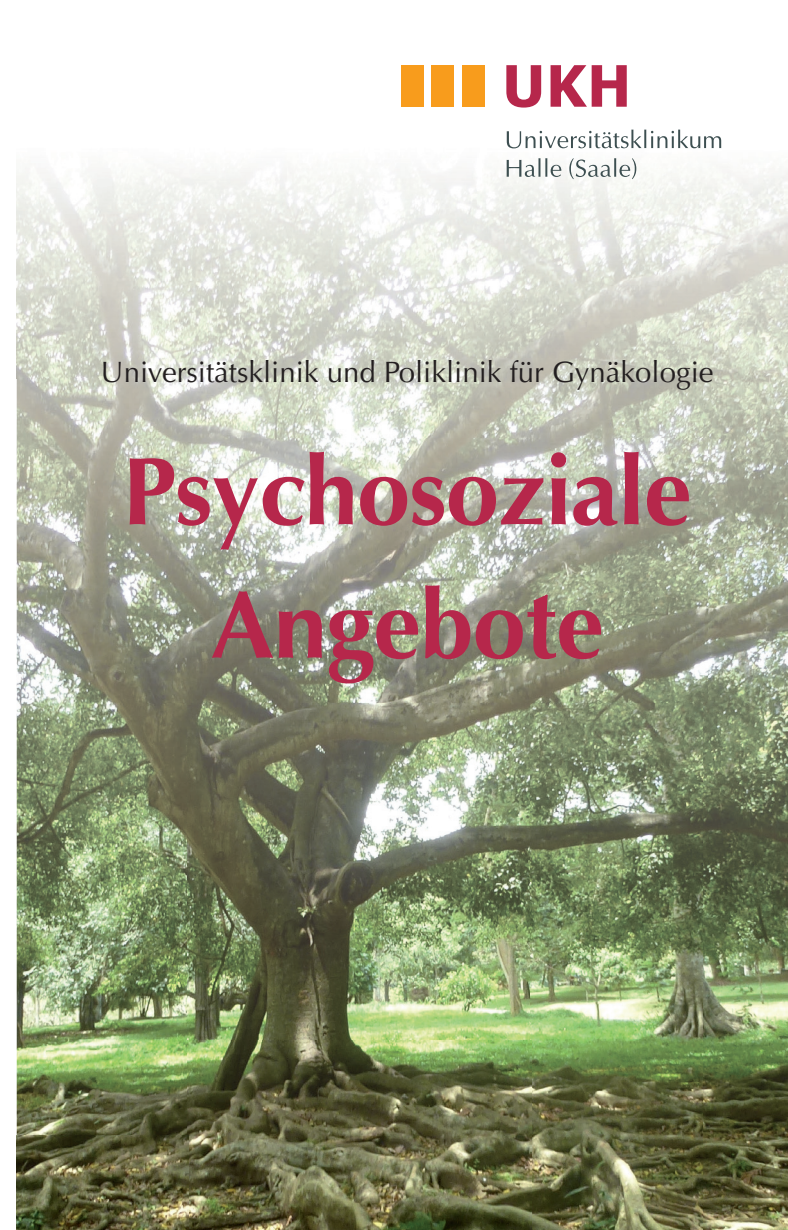
Als Landesverband der Krebsselfhilfegruppen in Sachsen-Anhalt und damit als landesweit tätige Selbsthilfeorganisation arbeitet die Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft e. V. eng mit über 100 Krebsselfhilfegruppen zusammen. Der Verein fördert die regionale Selbsthilfe, die Betreuung und den Informationsaustausch Betroffener sowie die Gründung neuer Selbsthilfegruppen.



Universitätsklinikum
Halle (Saale)

Universitätsklinik und Poliklinik für Gynäkologie

Psychosoziale Angebote



Kontakt:

Universitätsklinik und Poliklinik für Gynäkologie

Direktor: Prof. Dr. med. Christoph Thomssen
Ernst-Grube-Straße 40, 06120 Halle (Saale)
Telefon: 0345 557 1847
E-Mail: gyn@uk-halle.de
www.uk-halle.de/gynaekologie

kostenlose Telefonhotline: 0800 8 76 9 876

Liebe Patientinnen,

die Konfrontation mit einer ernsten Erkrankung, insbesondere mit Krebs, trifft die meisten Betroffenen hart und erschüttert viele Hoffnungen, Wünsche und Pläne. Möglicherweise fällt es Ihnen zunächst schwer, die Krankheit anzunehmen und neuen Mut zu schöpfen, ehe Sie feststellen, dass es vielleicht mehr Zuversicht und Möglichkeiten gibt, als Sie angenommen haben.

PSYCHOONKOLOGIE

Da moderne Therapien ganzheitlich sind, beziehen sie neben dem körperlichen Geschehen die Psyche in die Behandlung mit ein. So bietet sich Ihnen die Chance, diese wichtige Ressource zu nutzen und aktiv am Heilungsprozess mitzuwirken bzw. den Krankheitsverlauf positiv zu beeinflussen.

Die psychologische Betreuung richtet sich auf:

- die Überwindung akuter Krisen,
- die Unterstützung gesundheitsförderlicher Bewältigungsstrategien,
- die Minderung von Sorgen und Ängsten,
- die Erhaltung und Wiederherstellung der bestmöglichen Lebensqualität,
- die Entwicklung neuer Lebensperspektiven, ggf. die Neuorganisation des Alltags sowie
- die Begleitung und Unterstützung Ihrer Angehörigen.

Die psychologische Begleitung ist sowohl während des stationären Aufenthaltes als auch im tagesklinischen Bereich möglich.

Ich bin gerne für Sie da und wünsche Ihnen baldige Genesung.

Kontakt:

Dr. phil. Ute Berndt

Dipl.-Psychologin/Psychoonkologin
Systemische Therapeutin und Supervisorin (SG)
Telefon: 0345 557 1539
E-Mail: ute.berndt@uk-halle.de

KUNSTTHERAPIE

Malen und Gestalten unterstützt Sie bei der Krankheitsbewältigung und kann somit zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Häufig berichten Betroffene, die im Rahmen der Behandlung in unserer Klinik gemalt haben, von einem Gewinn an Selbstvertrauen und Zuversicht. Hierbei können sich für interessierte Patientinnen neue Ausdrucksmöglichkeiten und persönliche Kontakte eröffnen.



Die Kunsttherapie bietet Ihnen die Möglichkeit etwas auszuprobieren, wozu Sie bisher vielleicht noch keine Gelegenheit hatten: zum Beispiel Gedanken, Gefühle, Wünsche und Erfahrungen in einem Bild festzuhalten. Möglicherweise sind das Dinge, für die schwer Worte zu finden sind. Malen kann aber auch der Entspannung dienen.

Sie können verschiedene Techniken kennen lernen:

- Zeichnen mit Bleistiften, Buntstiften und Kreiden
- Malen mit Acrylfarbe
- Aquarellmalerei
- Formen mit Ton

Kunsttherapie ist sowohl stationär, als auch im tagesklinischen Bereich möglich.

Kontakt:

Susann Weigel

Kunsttherapeutin
Bachelor of Arts
Telefon: 0345 557 3154
E-Mail: susann.weigel@uk-halle.de

SOZIALDIENST

Der Sozialdienst im Krankenhaus ist Ansprechpartner für Sie und Ihre Angehörigen. Wir beraten Sie in sozialrechtlichen Angelegenheiten und organisieren Hilfen zu Ihrer weiteren Versorgung bzw. Unterstützung nach der Entlassung.

Der Sozialdienst unterliegt der Schweigepflicht.

Leistungsschwerpunkte :

- Organisation und Vernetzung notwendiger Hilfen unter Einbeziehung Ihrer aktuellen Lebenssituation
- Anschlussheilbehandlung
- Vermittlung zu ambulanten Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen
- Antragstellung auf Haushaltshilfe zur Betreuung Ihres minderjährigen Kindes u.a.
- sozialrechtliche Beratung bei:
 - Erwerbstätigkeit / Erhaltung des Arbeitsplatzes
 - Schwerbehindertenausweis
 - Rentenantragstellung
 - Krankengeldzahlung
 - Klärungen mit Ämtern u.a.

Da die Sozialarbeiter/innen in allen Klinikbereichen des Universitätsklinikums tätig sind, kann nicht in jedem Fall eine kurzfristige Präsenz gewährleistet werden. Aus diesem Grund bitten wir Sie, rechtzeitig während des stationären Aufenthaltes, Ihren Bedarf anzumelden.

Kontakt:

Sozialdienst

Monika Baumgarten
Telefon: 0345 557 2392